

Herren West Bezirksliga Gr. Nord 2

TV 1894 Braunfels IV : DJK SG 58 Dillenburg
Freitag, 09.12.2022, 20:15 Uhr

Sayed Issa tütet den Sieg für die DJK SG 58 Dillenburg ein

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler der DJK SG 58 Dillenburg am Freitagabend in den Armen: Abdul Malik Sayed Issa hatte gerade sein Einzel gewonnen und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 6:9-Endstand (26:32 Sätze) in der Herren West Bezirksliga Gr. Nord 2 Partie gegen den TV 1894 Braunfels IV gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielern antreten mussten. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Abdul Malik Sayed Issa, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Yaman / Menich waren in der Partie gegen Abazi / Markwart nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Das war ein souveräner Sieg. Fast verloren schien das Spiel von Raab / Friedrich gegen Spies / Emde, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatten Raab / Friedrich jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten mit 9:11, 8:11, 11:6, 11:9, 11:6. Was eine Wendung des Spiels! Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Schmidt / Frank bei ihrer 1:3-Niederlage von Abazi / Sayed Issa dann doch niedergewungen worden. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Unzufrieden über seine 2:3-Niederlage gegen Sascha Emde war Serhat Yaman, obwohl er alles gegeben hatte. Es war ein langes Spiel, bis Nils Oliver Raab seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Joachim Spies quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Spies mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Einen Zähler für die Gäste musste Marcin Menich bei der 1:3-Niederlage gegen Jens Markwart hinnehmen. Eher wenig Gegenwehr bekam Jan-Lukas Schmidt dann beim 11:9, 11:9, 14:12 von Alen Abazi. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Felix Friedrich über die 1:3-Niederlage gegen Abdul Malik Sayed Issa hinweggetröstet werden musste. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Thomas Frank und Edwin Abazi, ehe sich der Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Frank mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TV 1894 Braunfels IV und der DJK SG 58 Dillenburg. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte wenig später Serhat Yaman das als ausgewogen eingestufte Spiel gegen Joachim Spies und gewann 3:1. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Nils Oliver Raab, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Sascha Emde verlor. Das musste man neidlos anerkennen. Recht kurzen Prozess machte am Nachbartisch Marcin Menich beim 3:0 mit Alen Abazi und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Mit 11:13, 10:12, 12:10, 5:11 verlor am Nachbartisch Jan-Lukas Schmidt seine Partie gegen Jens Markwart, in die Markwart im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Felix Friedrich bekam seinen Gegner Edwin Abazi beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu

holen. Keinen Zähler beisteuern konnte Thomas Frank im Spiel gegen Abdul Malik Sayed Issa, das 0:3 verloren ging. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TV 1894 Braunfels IV nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TV 1894 Braunfels III am 13.01.2023 zu punkten. Die Mannschaft der DJK SG 58 Dillenburg wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TTC 1951 Ehringshausen am 10.12.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TV 1894 Braunfels IV

Doppel: Yaman / Menich 1:0, Raab / Friedrich 1:0, Schmidt / Frank 0:1

Einzel: S. Yaman 1:1, N. Raab 0:2, M. Menich 1:1, J. Schmidt 1:1, F. Friedrich 0:2, T. Frank 1:1

DJK SG 58 Dillenburg

Doppel: Spies / Emde 0:1, Abazi / Markwart 0:1, Abazi / Sayed Issa 1:0

Einzel: J. Spies 1:1, S. Emde 2:0, A. Abazi 0:2, J. Markwart 2:0, E. Abazi 1:1, A. Issa 2:0